



|  |
|--|
| <p><b>Regelplan B I/18</b></p> <p>Zweistreifige Fahrbahn mit halbseitiger Sperrung und Einmündung</p> <p>Verkehrsregelung durch Lichtzeichenanlage</p>   |
| <p>[ ] Einrichtung einer Umleitung</p> <p>[ ] Anpassung der vorhandenen Verkehrszeichen gemäß Eintragung</p>   |
| <p><b>Querabspernung auf Fahrbahn</b><br/>durch doppelseitige Leitbaken</p> <p>Abstand längs 1–2 m<br/>quer 0,6–1 m</p> <p>mit doppelseitiger gelber Warnleuchte auf jeder Leitbake</p>  |
| <p><b>Längsabspernung auf Fahrbahn</b><br/>durch doppelseitige Leitbaken, Abstand max. 9 m</p>   |
| <p><b>Querabspernung vor der Einmündung</b><br/>durch Abspernschrankengitter mit mindestens 5 roten Warnleuchten und einseitiger Leitbake mit einseitiger gelber Warnleuchte</p>   |
| <p><b>Querabspernung auf Gehweg</b><br/>Abspernschrankengitter</p>   |
| <p><b>Längsabspernung zum Gehweg</b><br/>durch Abspernschrankengitter Warnleuchten gemäß Teil B, Abschnitt 2.4.3 Absatz 2</p>  |
| <p>1) andere Breiten siehe Teil B, Abschnitt 2.4.2</p> <p>2) [ ] Signalzeitenplan,<br/>[ ] Signallageplan<br/>[ ] Phasenfolgeplan<br/>als Anlage beigefügt und angeordnet<br/><i>möglichst verkehrshabhängige Schaltung anordnen</i></p> |
| <p>3) in der Regel hinter der letzten Grundstückszufahrt</p>   |
| <p>4) an der letzten vorgelagerten Kreuzung oder Einmündung, Z 357 entsprechend der tatsächlichen Durchlässigkeit</p>  |
| <p>5) einseitige Leitbaken mit einseitiger gelber Warnleuchte</p>  |
| <p style="text-align: right;">05.21</p>  |